



- ### Erläuterung der Planzeichen
- #### Hydromorphologische Maßnahmen
- Maßnahmen zur Reduzierung von nutzungsbedingten Abflussspitzen
 - 64.2 Abflussverschärfende Einleitung mindern (z.B. Anlage von Regenrückhaltebecken)
 - 64.3 Gewässer im Bereich nutzungsbedingter Abflussspitzen aufweiten
 - Maßnahmen zur Herstellung/Verbesserung der linearen Durchgängigkeit an Staustufen/Flossperren, Abstruzen, Durchlässen und sonstigen wasserbaulichen Anlagen gemäß DIN 4048 bzw. 19700 Teil 13
 - 69.1 Wehr/Absturz/Durchlassbauwerk rückbauen
 - 69.2 Wehr/Absturz/Durchlassbauwerk ersetzen durch ein passierbares BW (z.B. Sohlgleite)
 - 69.5 sonstige Maßnahmen zur Verbesserung der Durchgängigkeit (z.B. Sohlrampe umbauen/optimieren)
 - Maßnahmen zur Habitatverbesserung durch Initiieren/Zulassen einer eigendynamischen Gewässerentwicklung
 - 70.1 Flächenwerb zur eigendynamischen Entwicklung
 - 70.2 Massive Sicherungen (Ufer/Sohle) beseitigen/reduzieren
 - 70.3 Ergänzende Maßnahmen zum Initiieren eigendynamischer Gewässerentwicklung (z. B. Stromungslenker einbauen)
 - Maßnahmen zur Habitatverbesserung im vorhandenen Profil
 - 71.1 Punktuelle Verbesserung durch Strukturelemente innerhalb des vorhandenen Gewässerprofils, z. B. Buhnen, Störsteine und Totholz einbringen
 - Maßnahmen zur Habitatverbesserung im Gewässer durch Laufveränderung, Ufer- oder Sohlgestaltung
 - 72.1 Gewässerprofil naturnah umgestalten
 - 72.2 Naturnahen Gewässerlauf anlegen (Neuanlage oder Reaktivierung)
 - Maßnahmen zur Habitatverbesserung im Uferbereich
 - 73.1 Ufergehölzsaum herstellen oder entwickeln
 - Anschluss von Seitengewässern, Altarmen (Quervernetzung)
 - 75.2 Durchgängigkeit in die Seitengewässer verbessern

- Angaben in den Massnahmen-Kästen:
Maßnahmenp / Maßnahmennummer (Zeitraum für die Umsetzung)
- 70.2 / Re01 (bis 2021) Maßnahme nicht umsetzbar, Flächenwerb nicht möglich
 - 70.2 / Re01 (bis 2021) Maßnahmen Dritter (Maßnahme läuft über einen anderen Planungsträger)

- Darstellungen der Fließgewässerabschnitte
- Flusswasserkörper 1_F497
 - Abschnitt mit Maßnahmen Dritter
- Weitere Darstellungen
- Flurstücke im Eigentum der öffentlichen Hand

Wasserwirtschaftsamt Landshut
 Gewässer dritter Ordnung
 Hydromorphologisches Umsetzungskonzept für
 Zuflüsse der Vils vom Vilstsee bis Dornach
 FKW 1_F497

Daten aus dem Informationssystem Wasserwirtschaftsamt Landshut
 © Bayerisches Landesamt für Umwelt
 Geobasisdaten © Bayerische Vermessungsverwaltung (www.gisdaten.bayern.de)
 Darstellung der Flurstücke als Eigentumsverhältnisse nicht geeignet

Projekt:
 Hydromorphologisches Umsetzungskonzept für
 FKW 1_F497
 Zuflüsse der Vils vom Vilstsee bis Dornach
 Gewässer dritter Ordnung
 Planinhalt: KARTE 2
 Hydromorphologisches Umsetzungskonzept
 Senninger Bach, Modinger Bach,
 Thannhückinger Graben, Altvlis, Kugelgraben

1:10.000

In Zusammenarbeit mit: Team Umwelt Landschut Projektleitung: anastasia.groebner@landshut.de Projektsachbearbeiter: anastasia.groebner@landshut.de, 94469.dependoff@landshut.de Datum: 14.06.2016 Bearbeitung: Hölzer, p.groebner Plannummer: UK_2_Altvlis_2	Vorhabenssträger: Die Gemeinden: Stadt Landau, Markt Frontenhausen, Markt Marktbözen, Markt Rosbach, Markt Sennebach, Markt Eichendorf, Gemeinde Aham
Datum: _____ Unterschrift: Entwurfsverfasser	Datum: _____ Unterschrift: Vorhabensträger

